

# Richtig entscheiden – mit den Lösungen zur Kostenrechnung

Eine  
Dienstleistung  
des steuerlichen  
Beraters



# Machen Sie Ihre Unternehmenszahlen transparent – mit der Kostenrechnung

Wie gut kennen Sie Ihr Unternehmen? Sie analysieren monatlich die Betriebswirtschaftliche Auswertung – aber kennen Sie auch die Kostentreiber in Ihrem Unternehmen oder die Wirtschaftlichkeit Ihrer Produkte oder Dienstleistungen? Nutzen Sie die Kostenrechnung als ein wichtiges Instrument, um betriebswirtschaftlichen Erfolg und hohe Wettbewerbsfähigkeit zu erreichen und Prozesse transparent zu gestalten.

*„Das ‚Herzstück‘ ist bei uns die Kostenrechnung. Als Unternehmerin interessiert mich in erster Linie, ob wir eine Baustelle mit wirtschaftlichem Erfolg abgeschlossen haben.“*

*Doris Lohner, geschäftsführende Gesellschafterin  
Lohner + Sohn GmbH & Co. KG*



## **Unternehmensbereiche im Detail**

Die Kosten- und Leistungsrechnung liefert Ihnen beispielsweise passende Antworten auf folgende Fragen:

- Wo genau in Ihrem Unternehmen fallen welche Kosten an? Wie hoch sind z. B. die Reparaturkosten einzelner Maschinen oder Fahrzeuge?
- Bei welchem Preis für Ihre Produkte oder Dienstleistungen können Sie beim Erreichen Ihrer Absatzziele rentabel arbeiten? Passen Ihre Zuschlagssätze?
- Welchen Beitrag tragen Sparten oder Unternehmensbereiche zum Ergebnis bei? Welche sind tatsächlich erfolgreich?
- Erreichen Ihre Bereiche die geplanten Zahlen?

Nur mit diesem Hintergrundwissen sind Entscheidungen tragfähig:

- Die Anschaffung einer weiteren Maschine oder neuer Fahrzeuge ist sinnvoll.
- Eine Neukalkulation Ihrer Aufträge ist erforderlich.
- Eine Ihrer Produktparten ist unrentabel und sollte aus dem Programm genommen werden.

## Inhalt

- 01 Die Kostenrechnung als Controlling-Instrument
- 02 DATEV-Lösungen zur Kostenrechnung
- 03 Einfacher Start



### Kostenrechnung als Controlling-Instrument

Unternehmens-  
bereiche  
differenziert  
darstellen



Aufträge  
richtig kalkulieren



Kostentreiber und  
Erfolgsfaktoren  
ermitteln



Kennzahlen regel-  
mäßig analysieren



Gezielte Maß-  
nahmen zur  
Kostenoptimierung  
und Gewinnmaximie-  
rung ableiten

*Mehr Wissen mit der Kostenrechnung: für eine erfolgreiche Unternehmenssteuerung*

# Die Kostenrechnung als Ihr Controlling-Instrument

Mit der Kostenrechnung erhalten Sie detaillierte Informationen zu den einzelnen Unternehmensbereichen. Ermitteln Sie beispielsweise den Erfolg einzelner Aufträge oder Kundengruppen, die genauen Kosten von Verwaltung und Vertrieb oder Preisuntergrenzen.

## Unternehmenssteuerung mit Hintergrund

Aussagekräftige unternehmensspezifische Kennzahlen, wie beispielsweise der Deckungsbeitrag pro Auftrag, die Kosten je Mitarbeiterstunde oder die Umsatzrendite pro Filiale, erleichtern Ihnen die Unternehmenssteuerung. Bereits unterjährig können Sie damit Fehlentwicklungen gegensteuern bzw. sie vermeiden.

Die Kostenrechnung ermöglicht natürlich ebenso eine Nachkalkulation Ihrer Zuschlagssätze und unterstützt Sie bei Ihrer Preisgestaltung.

## Kosten optimieren und Gewinn maximieren

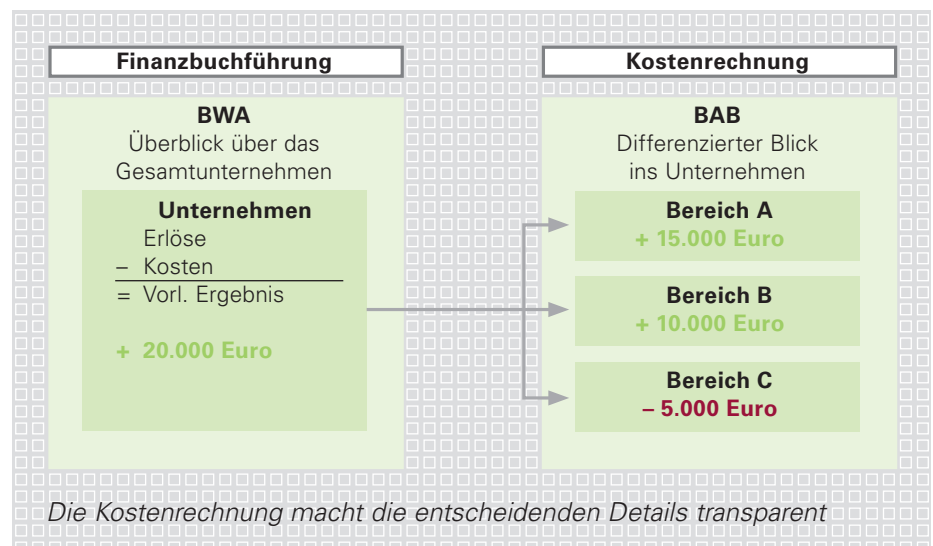
Lokalisieren Sie gezielt Ihre Kostentreiber, denn nur so können Sie sinnvolle Einsparungen vornehmen. Die Kostenrechnung zeigt Ihnen immer aktuell, welche Produkte, Aufträge oder Sortimente besonders erfolgreich sind. Investieren Sie gezielt in den Ausbau dieser Unternehmensbereiche und steigern Sie so Ihre Wettbewerbsfähigkeit.

Überwachen Sie außerdem Ihre Planerreichung anhand einer Prognoseberechnung.

## Von der BWA zur Kostenrechnung

Die Kostenrechnung ergänzt die Betriebswirtschaftliche Auswertung optimal. Mit vorgefertigten Musterlösungen ist sie einfach einzurichten, flexibel im Aufbau und individuell einsetzbar.

In der untenstehenden Grafik sehen Sie ein positives Ergebnis des Unternehmens in der Betriebswirtschaftlichen Auswertung, obwohl der Bereich C ein negatives Ergebnis ausweist. Mit der Kostenrechnung analysieren Sie die Abweichungen genau, zum Beispiel indem Sie Wareneinsatz pro Sparte oder auch Personal- oder Raumkosten vergleichen und daraus Maßnahmen ableiten.



**Kostenrechnung als  
Controlling-Instrument**

Fundierte Unternehmens-  
steuerung

Kosten optimieren, Gewinne  
maximieren

Von der BWA zur  
Kostenrechnung

**Einstieg mit Standard-Betriebs-  
abrechnungsbogen**

Nutzen Sie zum Einstieg in die Kostenrechnung den Standard-Betriebsabrechnungsbogen, der in allen Rechnungswesen pro-Programmen von DATEV Mittelstand classic pro verfügbar ist. Damit können Erlöse und Kosten auf entsprechende Kostenstellen gebucht werden, die dann im Standard-Betriebsabrechnungsbogen, vergleichbar einer „BWA nach Kostenstellen“, aufbereitet werden.

**Weiterführende Produktangebote**

Benötigen Sie über den Standard-Betriebsabrechnungsbogen hinaus tiefer gehende Analysen zur Kostenrechnung, stehen Ihnen DATEV Kostenrechnung compact pro und classic pro als Alternativen zur Verfügung. Einen Überblick zeigen wir Ihnen auf der folgenden Seite.



## Drei Lösungen, von denen eine genau für Ihr Unternehmen passt

Bei den Softwarelösungen von DATEV für Unternehmen stehen für uns vor allem zwei Aspekte im Vordergrund: genau die passende Lösung für Ihr Unternehmen zu bieten und die problemlose Zusammenarbeit mit Ihrem steuerlichen Berater. Aufwändige „Insellösungen“ wie beispielsweise selbst erstellte Excel-Tabellen gehören damit der Vergangenheit an.

### Individuelle Lösungen, die passen

Abhängig vom Informationsbedarf bieten wir Ihnen drei Varianten für die Kostenrechnung. Diese sind in den Prozess Buchführung integriert. Damit ergänzt das Programm optimal alle DATEV Rechnungswesen pro-Programme.

### Standard-Betriebsabrechnungsbogen

Diese Lösung ist für alle Unternehmen geeignet, die einfache Tatbestände in einer „aufgeteilten BWA“ dargestellt haben möchten:

- Filialunternehmen mit einer BWA für jede Filiale (z. B. Bäckereien, Metzgereien)
- Unternehmen mit mehreren Vertriebsmitarbeitern, die Umsatz und Kosten pro Mitarbeiter darstellen
- Betriebe mit größerem Fuhrpark, die die Kosten pro Fahrzeug analysieren

Der Standard-Betriebsabrechnungsbogen ist in DATEV Mittelstand classic pro enthalten. Er stellt die einzelnen Sachverhalte im Erlös- oder Kostenbereich detailliert dar anstatt vieler Unterkonten, z. B. bezogen auf Mitarbeiter, Produkte oder Standorte.

### DATEV Kostenrechnung compact pro

Diese Lösung ist geeignet für Unternehmen, die mehr Informationen benötigen:

- mittlere Handwerksbetriebe, die Aufträge nachkalkulieren sowie Vorjahres- und Soll-Ist-Vergleich erstellen
- Dienstleistungsunternehmen, die den Deckungsbeitrag pro Auftrag ermitteln
- kleine Fuhrunternehmen, die alle Fahrzeuge in einer Auswertung im Überblick haben
- Vereine, die nach Sparten unterscheiden
- Groß- und Einzelhandel mit Produktparten im Rahmen der Sortimentspolitik

Kostenrechnung compact pro baut auf dem Standard-Betriebsabrechnungsbogen auf und bietet Ihnen zusätzlich:

- eine einfache Kostenrechnung
- eine individuelle Struktur des Betriebsabrechnungsbogens
- Mustervorlagen
- Plan-/Vorjahreswerte
- Chefübersicht gesamt
- fixe Kontenverteilung

**DATEV Kostenrechnung  
classic pro**

Diese Lösung ist geeignet für Unternehmen, die z. B. Leistungen zwischen Kostenstellen und Kostenträgern verrechnen:

- Produktionsbetriebe, die mit Maschinenstundensätzen arbeiten
- Handwerksbetriebe und Bauunternehmer, die Gemeinkosten umlegen und Fahrzeugstunden auf Baustellen weiterverrechnen
- Autohäuser und Kfz-Betriebe, die nach Marken und Standorten etc. unterscheiden
- Handelsgesellschaften, die die Ergebnisse pro Vertriebsleiter und/oder pro Region darstellen

Kostenrechnung classic pro bietet Ihnen die Leistungen von DATEV Kostenrechnung compact pro und zusätzlich folgende Leistungen:

- Verrechnung zwischen Kostenstellen und Kostenträgern mit Umlagen oder durch innerbetriebliche Leistungsverrechnung
- Konsolidierungshierarchie
- individuelle Chefübersichten, Zeitreihen und Grafiken
- Prognoserechnungen

**Integrierte Systeme sparen Zeit  
und Geld**

Bei der Einrichtung der Kostenrechnung unterstützen Sie bedarfsgerechte Vorlagen, auch für verschiedene Branchen.

Sie rechnen Löhne und Gehälter ab, führen Ihre Anlagen- und Finanzbuchhaltung und erhalten eventuell Daten aus vorgelagerten Systemen, z. B. aus der Warenwirtschaft. Kostenstellen und Kostenträger, die dort hinterlegt bzw. gebucht sind, zieht die Kostenrechnung für detaillierte Auswertungen heran – ohne doppelte Erfassung. Damit sind bereits alle Grundlagen für umfangreiche Auswertungs- und Analysemöglichkeiten geschaffen.

**→ Mehr zum Thema**

Detaillierte Informationen sowie Musterauswertungen finden Sie unter [www.datev.de/kostenrechnung](http://www.datev.de/kostenrechnung)

## Einfach starten mit der Kostenrechnung

Die komfortable Installation der Software, der zuverlässige Service sowie die Optimierung und Anpassung an individuelle Anforderungen in Ihrem Unternehmen – all das sind Leistungsmerkmale der Kostenrechnungslösungen von DATEV. Nutzen Sie die vielfältigen Auswertungsmöglichkeiten und steuern Sie Ihr Unternehmen mit fundierten Entscheidungen.

*„Die von uns eingesetzte Softwarelösung muss sowohl für die einzelne Filiale als auch für den Gesamtkonzern zeitnah aktuelle Daten liefern und um neue Anforderungen erweiterbar sein.“*

*Peter Dreher, Leiter Rechnungswesen,  
Rossmann GmbH*



### Einrichtung der Kostenrechnung

Haben Sie mit Ihrem Steuerberater den erforderlichen Aufbau Ihrer Kostenrechnung festgelegt, gelangen Sie in nur wenigen Schritten zu ersten Auswertungen, wie Betriebsabrechnungsbogen oder Chefübersichten:

1. Sie beschriften die Kostenstellen und Kostenträger.
2. Sie nutzen für den Aufbau des Betriebsabrechnungsbogens einfach die bereits vorhandenen Vorlagen.
3. Sie erfassen bereits beim Buchen der Belege die Kostenstellen und Kostenträger im KOST-Feld.
4. Schon jetzt können Sie den Betriebsabrechnungsbogen und die Chefübersicht ausgeben.

### Auswertungsmöglichkeiten

Der Deckungsbeitrag ist eine wichtige Größe zur Beurteilung von Projekten, Aufträgen oder Produkten. Die beiden Abbildungen auf der nächsten Seite zeigen Ihnen beispielhaft die vielfältigen Möglichkeiten der Kostenrechnung auf.

#### Abbildung 1

Sehen Sie auf einen Blick, welche Aufträge und Projekte den höchsten Deckungsbeitrag erwirtschaftet



haben und welcher Umsatz dabei erzielt wurde. Beim Projekt A ist zu prüfen, warum trotz des hohen Umsatzes der Deckungsbeitrag im Verhältnis zu niedrig ist.

### Abbildung 2

Die Musterauswertung für Speditionen zeigt Ihnen die Ergebnisrechnung der einzelnen LKWs und wie die Tankstellenkosten auf die Fahrzeuge verrechnet wurden.

| Kostenrechnung classic pro<br>CHEFÜBERSICHT    |              |                                          |  |
|------------------------------------------------|--------------|------------------------------------------|--|
| Deckungsbeitrag<br>Nummer: 2 TOP-Kostenstellen |              | Auswertungszeitraum: Jan 2012 - Mrz 2012 |  |
|                                                |              | Währung: EUR<br>BAB-Version: 8 Seite: 1  |  |
| Kst./Konsol.Element<br>nr. Bezeichnung         | 20<br>Erlöse | 550<br>DECKUNGSBEITRAG 2                 |  |
| 299 Auftrag D                                  | 232.584,92   | 25.135,26                                |  |
| 202 Projekt B                                  | 212.921,95   | 09.663,10                                |  |
| 201 Projekt A                                  | 335.462,61   | 95.249,66                                |  |
| 199 Sonst. priv.                               | 107.661,21   | 50.038,59                                |  |
| 101 Auftrag A                                  | 101.744,54   | 41.213,88                                |  |
| 102 Auftrag B                                  | 87.571,51    | 28.586,32                                |  |

Abb. 1: Analyse der Deckungsbeiträge im Verhältnis zum Umsatz

| Kostenrechnung classic pro<br>CHEFÜBERSICHT                          |                  |                            |                  |                   |                  |
|----------------------------------------------------------------------|------------------|----------------------------|------------------|-------------------|------------------|
| 29098/10/1/2012<br>Testspedition<br>Nummer: 1 CHEFÜBERSICHT - gesamt |                  | Auswertungsmonat: Jan 2012 |                  |                   |                  |
| Zelle<br>Nummer Bezeichnung                                          | 100<br>LKW 1     | 110<br>LKW 2               | 120<br>LKW 3     | 300<br>Tankstelle | 400<br>Werkstatt |
| 1101 Erlöse                                                          | 32.946,00        | 29.165,80                  | 26.000,50        |                   |                  |
| 1110 Erl. Dieseltzuschlag                                            | 333,33           | 200,00                     | 466,67           |                   |                  |
| 1200 Fremdleistungen                                                 | 650,89           | 480,00                     | 850,00           |                   |                  |
| 1300 Transportnebenkosten                                            | 415,00           | 149,00                     | 208,00           |                   |                  |
| <b>1910 Erlöse gesamt</b>                                            | <b>32.213,44</b> | <b>28.736,60</b>           | <b>25.409,17</b> |                   |                  |
| 2090 Fremdpersonal                                                   | 820,00           | 1.280,00                   | 1.020,00         | 260,00            | 189,00           |
| 2100 Löhne                                                           | 3.598,50         | 2.896,50                   | 2.456,80         | 600,00            | 2.135,00         |
| 2200 Sozialversicherungen                                            | 719,50           | 554,00                     | 491,00           | 120,00            | 469,00           |
| 2300 Spesen                                                          | 400,00           | 390,00                     | 300,00           | 25,00             | 165,00           |
| 2900 Summe PK                                                        | 5.538,00         | 5.120,50                   | 4.267,80         | 1.005,00          | 2.958,00         |
| 2950 DB 1                                                            | 26.675,44        | 23.616,10                  | 21.141,37        | 1.005,00-         | 2.958,00-        |
| 2960                                                                 |                  |                            |                  |                   |                  |
| 3025 KFZ-Steuer/-Versich                                             | 156,50           | 99,00                      | 76,00            |                   |                  |
| 3030 Leasing/Miete                                                   |                  |                            |                  |                   |                  |
| 3035 Wartung                                                         |                  |                            |                  |                   |                  |
| 3040 Abschreibung                                                    | 678,00           | 798,50                     | 588,00           | 85,00             | 225,00           |
| 3090 Kraftstoff                                                      |                  |                            |                  | 731,90            |                  |
| 3092 IBL Tankstelle                                                  | 202,98           | 309,36                     | 219,56           | 731,90-           |                  |
| 3100 Instandh LKW/Hänger                                             | 495,00           |                            | 541,00           |                   |                  |
| <b>3930 KFZ-Kosten gesamt</b>                                        | <b>1.587,48</b>  | <b>1.595,86</b>            | <b>1.679,56</b>  | <b>85,00</b>      | <b>225,00</b>    |
| 3950 DB 2                                                            | 25.087,96        | 22.020,24                  | 19.461,81        | 1.090,00-         | 3.183,00-        |
| 3960 IBL Werkstatt                                                   | 405,00           | 675,00                     | 315,00           |                   | 1.395,00-        |
| 3970 DB2 nach IBL Werkst                                             | 24.682,96        | 21.345,24                  | 19.146,81        | 1.090,00-         | 1.788,00-        |

Abb. 2: Die Chefübersichten (Abb. zeigt Ausschnitt) liefern einen Überblick über mehrere Kostenstellen und Kostenträger sowie das Gesamtunternehmen.

### Weiterbildungsangebote

DATEV bietet Ihnen zum Thema Kostenrechnung – passend für Ihren individuellen Kenntnisstand – entsprechende Seminare für Ihre Weiterbildung an. Ihr steuerlicher Berater unterstützt Sie gerne bei der Auswahl:

- Anwenderseminar „Betriebliches Rechnungswesen – fachliche Grundlagen der Kosten- und Leistungsrechnung für Einsteiger“ (Art.-Nr. 70125)
- Anwenderseminar „Kostenrechnung mit DATEV pro für Neuanwender“ (Art.-Nr. 70346)
- Dialogseminar online „Erste Schritte mit dem DATEV-Programm Kostenrechnung compact pro“ (Art.-Nr. 73234).





*„Entscheidend war, dass die Programme für das betriebliche Rechnungswesen, die Anlagenbuchführung, die Kostenrechnung und die Lohnabrechnung ineinandergreifen und somit die Arbeitsprozesse verschlankt werden.“*

*Eric Lassialle, Direktor,  
Panorama Hotel Mercure Freiburg*

#### **Jetzt starten**

Unterstützung durch Vor-Ort-Einrichtung erhalten Sie über Ihren steuerlichen Berater und den DATEV-Außendienst.

Weitere Informationen erhalten Sie unter

**[www.datev.de/  
kostenrechnung](http://www.datev.de/kostenrechnung)**



# Partnerschaftliche Zusammenarbeit

Wie sich mit DATEV-Software eine erfolgreiche Zusammenarbeit gestalten lässt, sollten Sie mit Ihrem steuerlichen Berater besprechen. Er kennt die Anforderungen in Ihrem Unternehmen und berät Sie zuverlässig in allen steuerrechtlichen und betriebswirtschaftlichen Fragen. Sprechen Sie ihn einfach darauf an. Weitere Informationen erhalten Sie unter [www.datev.de/unternehmensloesungen](http://www.datev.de/unternehmensloesungen) oder unter der **Telefonnummer 0800 1001116**.

## **DATEV eG**

90329 Nürnberg  
Telefon +49 911 319-0  
Telefax +49 911 319-3196  
E-Mail [info@datev.de](mailto:info@datev.de)  
Internet [www.datev.de](http://www.datev.de)  
Paumgartnerstraße 6–14